



## 2.12 - Das biblische Prinzip - Die Zunge und ihre Macht

(2.12 - The Bible Principle - The Tongue and its Power)  
(Schriften von ELB 1905)

### 1. Es gibt kreative Kraft in der Zunge

(Schriften von ELB 1905)

#### Sprüche 18:21

<sup>21</sup> *Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, wird ihre Frucht essen.*

#### Ein biblisches Geheimnis -

- Worte sind geistig und tragen schöpferische Kraft.
- Die Worte, die wir sprechen, können Gottes schöpferische Kraft - das Leben - tragen.
- Die Worte, die wir sprechen, können die schöpferische Kraft des Feindes tragen - den Tod.

#### Gott erschafft die menschliche Rasse -

- Der Mensch hat die besondere Fähigkeit, seine eigenen Worte zu wählen.
- Diese Fähigkeit unterscheidet den Menschen von allen anderen Geschöpfen, sogar von den Engeln.
- Engel sprechen nur die Worte, die Gott ihnen sagt. (Psalm 103, 20)

### 2. Gott hat Worte entworfen, um kreativ zu sein.

Gott benutzte Worte, als Er den Himmel und die Erde schuf. "Durch Glauben verstehen wir, dass die Welten durch Gottes Wort bereitet worden sind." (Hebräer 11:3).

- Gott sprach die Welten ins Dasein, 1. Mose 1 "Und Gott sprach: Es werde Licht, und es sei Licht" (Vers 3).

"**Und Gott sagte**" *erscheint zehn Mal* im ersten Kapitel von 1. Mose. --

- Der Heilige Geist hatte es so geschrieben **um zu betonen, wie wichtig** die Worte in der Schöpfung waren
- Jedes Mal, wenn Gott sprach, **gab er seinen Glauben frei** - die schöpferische Kraft, seine Worte zu verkünden.
- Er schuf alle Dinge durch die Kraft Seines Wortes und **hält alles durch die mächtige Kraft** Seines Wortes.  
(Heb.1:3)

#### 1.Mose. 1: 26-27

<sup>26</sup> **Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen in unserem Bilde, nach unserem Gleichnis; und sie sollen herrschen über die Fische des Meeres und über das Geflügel des Himmels und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das sich auf der Erde regt! 27 Und Gott schuf den Menschen in seinem Bilde, im Bilde Gottes schuf er ihn; Mann und Weib schuf er sie.**

- **Mann wurde erschaffen** aus dem mit Glauben gefüllten Worte Gottes - **Worte von Macht, Herrschaft und Leben.**
- Die ganze Macht, die es brauchte, um die Herrschaft über die Erde zu haben **war ein Teil des Menschen von Anfang an.**
- Adam war **geschaffen in Gottes Klasse**, in der Gestalt Gottes (aber nicht Gott) und folglich **hatte einen freien Willen**. Da wir von unseren Eltern sind, sind wir nicht unsere Eltern!

#### 1. Mose 1:28

**28 Und Gott segnete sie, und Gott sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan; und herrschet über die Fische des Meeres und über das Geflügel des Himmels und über alles Getier, das sich auf der Erde regt!**

- Er **hat einen Bund (Vertrag) mit dem Menschen** geschlossen. Der Mensch wurde mit Macht durch Worte erschaffen.
- Dann **gab Gott dem Menschen die Autorität, diese Macht zu nutzen**, indem er ihm die Herrschaft über diese Erde garantierte.
- Der Mensch hatte **Gesamtbefugnis zu regieren** und er war **zu regieren, indem er Worte sprach**, die die Macht & Salbung tragen würden.



## 2.12 - Das biblische Prinzip - Die Zunge und ihre Macht

### 3. Gottes Ursprüngliches System & Macht verdreht

Durch Satans Eingang - die **Wortgewalt wurde verdreht** um Tod und Zerstörung zu bringen.

**Satan ist kein Gott**, er ist ein gefallener Engel, daher gibt es **keine kreative Kraft in ihm**.

- Als Engel Gottes war es Satan (oder Luzifer) in der Vergangenheit verboten, aus eigenem Willen zu handeln, aber er beschloss, sich selbst über Gott zu erheben.

Er versuchte, die Macht der Worte gegen Gott einzusetzen, als er sagte,

**Isaiah 14:13-14** (Satan spricht)

*13 Und du, du sprachst in deinem Herzen: "Zum Himmel will ich hinaufsteigen, hoch über die Sterne Gottes meinen Thron erheben, und mich niedersetzen auf den Versammlungsberg im äußersten Norden. 14 Ich will hinauffahren auf Wolkenhöhen, mich gleichmachen dem Höchsten."*

- Indem er seine eigenen Worte wählte, beschloss Satan, sich gegen Gott zu stellen.

**Isaiah 14:15** (Gott antwortet)

<sup>15</sup> *Doch in den Scheol wirst du hinabgestürzt, in die tiefste Grube.*

- Sofort wurde Satan vom Himmel vertrieben.

**Satan nähert sich Adam und Eva im Garten Eden, um ihren Gehorsam gegenüber Gott herauszufordern.**

**1. Mose 2:16-17**

*16 Und Jehova Gott gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baume des Gartens darfst du nach Belieben essen; 17 aber von dem Baume der Erkenntnis des Guten und Bösen, davon sollst du nicht essen; denn welches Tages du davon issest, wirst du gewißlich sterben.*

- *Aber Satan kam in Form einer Schlange und sagte zu ihnen (1. Mose 3:1), 1 Aber die Schlange war listiger als alle Tiere des Feldes, die Gott der Herr gemacht hatte; und sie sprach zu der Frau: Sollte Gott wirklich gesagt haben, dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?*
- 1 Timotheus 2:14 sagt, dass **die Frau zuerst getäuscht wurde**, und **nicht der Mann**.

Adam verstand und wusste, was er tat, als er Gottes Befehl missachtete und die verbotene Frucht nahm. –

- Durch diesen Ungehorsam konnte Satan **Autorität** in der Erde erreichen.
- **Er wurde zum Gott des Menschen** - 2. Korinther 4:4 nennt ihn "den Gott dieser Welt."

### 4. Gottes Wort wurde Fleisch.

Gott hat nie etwas getan, ohne es zuerst zu sagen - das ist Seine Arbeitsweise.

- Der Mensch gehorcht Gott nicht, die Autorität wird auf Satan übertragen.
- Gott **erzwungen, zu Seinem Wort zurückzukehren**:
- Gott **sucht nach einem Mann**, der seine Kinder lehrt und Ihm glaubt - Er fand Abram.
- Er schloss einen **Bund mit Abram** - einen Bund, der ewig dauern sollte. (1. Mose 17:4, 6-7)
- Gott **beginnt, sein Wort durch die Propheten über Jahrtausende zurück in die Erde** zu sprechen.
- **Schließlich wurde das Wort Fleisch - Jesus**. Johannes 1:14

Das Wort, das vor der Gründung der Erde existierte, lebte dreiunddreißig Jahre als Mensch.

- Jesus **wurde drei Jahre lang als Prophet** unter dem Abrahamitischen Bund eingesetzt.
- Dann gab er sich selbst, um der letzte Opfer des Alten Bundes zu sein.
- Er **wurde das Opferlamm**, das auf dem Altar des Kreuzes aus einem Grund dargebracht wurde: Satan zu besiegen.



## 2.12 - Das biblische Prinzip - Die Zunge und ihre Macht

- Jesus war der letzte Adam (1. Korinther 15:45), und er bestand die Prüfung, dass der erste Adam versagte. Er bezahlte den Preis für Adams Vergehen.
- Jesus besiegte Satan, indem er zum Kreuz ging, einen schrecklichen Tod starb und drei Tage und Nächte im Herzen der Erde verbrachte, der Hölle selbst (**Mattäus 12:40**). Apostelgeschichte 2 sagt, dass Jesus von den Schmerzen des Todes befreit wurde (**Vers 24**). Jesus wird der Erstgeborene von den Toten genannt (**Kolosser 1:18**). Er war der erste Mann, der vom Tod zum Leben wiedergeboren wurde. Als Er Johannes auf der Insel Patmos erschien, sagte Er: *"<sup>17</sup> Und als ich ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen nieder wie tot. Und er legte seine rechte Hand auf mich und sprach zu mir: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte<sup>18</sup> und der Lebende; und ich war tot, und siehe, ich lebe von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen. Und ich habe die Schlüssel des Totenreiches und des Todes."* (**Offenbarung 1:17-18**).
- Jesus besiegte und nahm dem Satan die Schlüssel der Hölle. Er nahm die Autorität zurück, die Satan Adam im Garten Eden gestohlen hatte. Er machte eine offene Show von Fürstentümern und Mächten, die er über sie in ihrer eigenen Domäne herrschte (**Kolosser 2:15**).

### 5. Unsere Autorität als Gläubige

Satan ist immer noch "der Gott dieser Welt" (2. Korinther 4,4) und er hat **Autorität in der Erde über natürliche Menschen**.

- Wir sind **nicht von dieser Welt, also ist Satan nicht unser Gott!** In Matthäus 28:18-19 sagte Jesus: "Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: *Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden. So geht nun hin...*
- Markus 16:15-18 gibt jedem Gläubigen die Autorität, sich gegen Satan zu stellen.
- Durch Jesus sind wir aus der Macht der Finsternis erlöst und in das Reich Gottes übersetzt worden (Kolosser 1:13).

#### **2. Korinther 10:4**

*<sup>4</sup> denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern göttlich mächtig zur Zerstörung von Festungen;*

- Gott hat uns geistliche Waffen zum Kämpfen gegeben - sie sind seine Waffen!

#### **Eph.6:17**

*17 Nehmet auch den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches Gottes Wort ist;*

- Die **Grundlage aller unserer Waffen** ist "**das Schwert des Geistes**", das ist das Wort Gottes - das Evangelium".
- Jesus hat ein scharfes, zweischneidiges **Schwert, das aus seinem Mund kommt**. (Offb 1,16)
- Wir müssen unsere Waffen kennen und wissen, wie sie funktionieren.
- Satan wird herausfordern, aber als "Gläubiger" hast du im Namen Jesu Autorität über ihn.
- Damit Satan "Gott oder ein Gläubiger" umgehen kann, muss er Gottes Wort meiden, denn das Wort Gottes ist der Ort, an dem die Macht liegt.

### 6. Die Zunge ist ein kleines Glied

#### **Jakobus 3:1-18**

*<sup>1</sup> Seid nicht viele Lehrer, meine Brüder, da ihr wisst, daß wir ein schwereres Urteil empfangen werden; denn wir alle straucheln oft. <sup>2</sup> Wenn jemand nicht im Worte strauchelt, der ist ein vollkommener Mann, fähig, auch den ganzen Leib zu zügeln. <sup>3</sup> Siehe, den Pferden legen wir die Gebisse in die Mäuler, damit sie uns gehorchen, und lenken ihren ganzen Leib. <sup>4</sup> Siehe, auch die Schiffe, die so groß sind, und von heftigen Winden getrieben werden, werden durch ein sehr kleines Steuerruder gelenkt, wohin irgend der Trieb des Steuermanns will. <sup>5</sup> So ist auch die Zunge ein kleines Glied und rühmt sich großer Dinge. Siehe, ein kleines Feuer, welches einen großen Wald zündet es an! <sup>6</sup> Und die Zunge ist ein Feuer, die Welt der Ungerechtigkeit. Die Zunge ist unter unseren Gliedern gesetzt, als die den ganzen Leib befleckt und den Lauf der Natur anzündet und von der Hölle angezündet wird. <sup>7</sup> Denn jede Natur, sowohl der Tiere als der Vögel, sowohl der kriechenden als der Meertiere, wird gebändigt und ist gebändigt worden durch die menschliche Natur; <sup>8</sup> die Zunge aber kann keiner der Menschen bändigen: sie ist ein unstetes Übel, voll tödlichen Giftes. <sup>9</sup> Mit ihr preisen wir den Herrn und Vater, und mit ihr fluchen wir den Menschen, die nach dem Bilde Gottes geworden sind. <sup>10</sup> Aus demselben Munde geht Segen und Fluch hervor. Dies, meine Brüder, sollte nicht also sein. <sup>11</sup> Die Quelle sprudelt doch nicht aus derselben Öffnung*



## 2.12 - Das biblische Prinzip - Die Zunge und ihre Macht

*das Süße und das Bittere? 12 Kann etwa, meine Brüder, ein Feigenbaum Oliven hervorbringen, oder ein Weinstock Feigen? Auch kann Salziges nicht süßes Wasser hervorbringen. 13 Wer ist weise und verständig unter euch? Er zeige aus dem guten Wandel seine Werke in Sanftmut der Weisheit. 14 Wenn ihr aber bitteren Neid und Streitsucht in eurem Herzen habt, so rühmet euch nicht und lüget nicht wider die Wahrheit. 15 Dies ist nicht die Weisheit, die von oben herabkommt, sondern eine irdische, sinnliche, teuflische. 16 Denn wo Neid und Streitsucht ist, da ist Zerrüttung und jede schlechte Tat. 17 Die Weisheit aber von oben ist aufs erste rein, sodann friedsam, gelinde, folgsam, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch, ungeheuchelt. 18 Die Frucht der Gerechtigkeit in Frieden aber wird denen gesät, die Frieden stiften.*

### Zwei Punkte zu verstehen:

1. Es gibt nichts auf dieser Erde, was so groß oder so mächtig ist, dass es nicht von der Zunge gesteuert werden kann.
2. Der gesamte Verlauf der Natur und die Umstände, die jeden Menschen umgeben, **werden von der Zunge dieser Person gesteuert.**

### In den Versen 3-5 verwendet Jakobus einige Beispiele zur Veranschaulichung:

- Hier macht die Bibel einen Vergleich und eine Verbindung zwischen dem Ruder eines Schiffes, einem Pferdezaum und der menschlichen Zunge, auch wenn sie sehr klein erscheinen, sie alle haben die Macht zu kontrollieren.
- Gott hat uns in Seinem Ebenbild geschaffen, um auch unsere Zunge und unsere Worte zu benutzen, um die Lebensumstände zu kontrollieren, und deine Zunge und deine Worte sind der entscheidende Faktor in deinem Leben für Sieg oder Niederlage.

### 7. Die Zunge ist ein Feuer

In **Jakobus 3:5-7** (macht einen Vergleich zwischen der Zunge und dem Anzünden eines Feuers.)

**5 So ist auch die Zunge ein kleines Glied und rühmt sich großer Dinge. Siehe, ein kleines Feuer, welch einen großen Wald zündet es an! 6 Und die Zunge ist ein Feuer, die Welt der Ungerechtigkeit. Die Zunge ist unter unseren Gliedern gesetzt, als die den ganzen Leib befleckt und den Lauf der Natur anzündet und von der Hölle angezündet wird. 7 Denn jede Natur, sowohl der Tiere als der Vögel, sowohl der kriechenden als der Meertiere, wird gebändigt und ist gebändigt worden durch die menschliche Natur.**

- Satan wird versuchen, das Leben einer Person oder einen Bereich des Lebens einer Person zu kontrollieren, indem er zuerst mit der Zunge dieser Person anfängt, um die (kreativen) Worte der Person zu erhalten, hier beginnt das Feuer zuerst - die Anzünder.
- Da Satan keine schöpferische Kraft hat, muss er seine eigenen Worte gegen dieselbe Person verwenden, um Autorität im Leben dieser Person zu haben, er beginnt mit der Zunge - hier beginnt das Feuer.
- Das Wort Gottes sagt auch, dass **die Zunge von Hölle angezündet wird** und dass sie den Lauf der Natur, das Leben eines Menschen steuert!
- Ein großes Feuer beginnt mit dem Anzünder, mit kleinem Holz, bevor größere Holzstücke Feuer fangen, also mit dem Leben eines Menschen.
- Satan bringt Gedanken in den Verstand eines Menschen oder schafft Umstände, damit der Mensch beginnt, das Negative zu bekennen, hier beginnt das Feuer oder die Probleme. Wenn die Person weiterhin die Situation oder die Gedanken bekennt, werden sie schließlich im Natürlichen Wirklichkeit - die Person wird einen Berg bauen (ein Problem).

### 8. Worte sind Antwort!

**Mattäus 6:31** (Jesus spricht)

<sup>31</sup> **So seid nun nicht besorgt, indem ihr saget: Was sollen wir essen? oder: Was sollen wir trinken? oder: Was sollen wir anziehen?**

- Satan legt das Negative jedoch in den Verstand, und wenn eine Person lange genug auf dem Gedanken verweilt, wird es schließlich aus dem Mund kommen und zurück ins physische Ohr und in das Herz oder den Geist dieser Person gehen.
- Wenn es im Herzen oder Geist in Fülle ist, wird es schließlich in "Furcht" gefüllten Worten herauskommen und beginnen, die Ernte dieses "Wortsamens" zu produzieren! Der Mensch "ruft nach dem, was er gegenwärtig nicht hat", obwohl er dies nicht tut - er ist dabei, seinen eigenen Berg nach eigenen Worten zu bauen.



## 2.12 - Das biblische Prinzip - Die Zunge und ihre Macht

### Matthäus 15:11, 18

<sup>11</sup> Nicht was in den Mund eingeht, verunreinigt den Menschen, sondern was aus dem Munde ausgeht, das verunreinigt den Menschen. <sup>18</sup> Was aber aus **dem Munde ausgeht, kommt aus dem Herzen hervor**, und das verunreinigt den Menschen.

- Es ist nicht die Nahrung, die ein Mensch isst, die ihn verunreinigt, sondern das, was aus seinem Mund oder Herzen kommt, in Worten, die ihn verunreinigen.

### Jakobus 3:10-12

10 Aus demselben Munde geht Segen und Fluch hervor. Dies, meine Brüder, sollte nicht also sein. 11 Die Quelle sprudelt doch nicht aus derselben Öffnung das Süße und das Bittere? 12 Kann etwa, meine Brüder, ein Feigenbaum Oliven hervorbringen, oder ein Weinstock Feigen? **Auch kann Salziges nicht süßes Wasser hervorbringen.**

- Da keine Quelle (Wasserstrom) sowohl Salz- als auch Süßwasser aus ihr herauskommt, kommen Glaube und Angst nicht aus dem gleichen Mund eines Menschen.

### Matthäus 12:34 (Jesus spricht)

34 Otternbrut! Wie könnt ihr Gutes reden, da ihr böse seid? **Denn aus der Fülle des Herzens redet der Mund.**

## 9. Das Wort im Glauben sprechen

Wie ein natürliches Feuer durch Wasser gelöscht wird, so können natürliche Umstände durch die Verwendung des Wortes Gottes - das Waschen von "**Wasser durch das Wort Gottes**" (Epheser 5:26) - beseitigt, verändert oder ergänzt werden.

### Markus 11:22-26

22 Und Jesus antwortet und spricht zu ihnen: Habet Glauben an Gott. 23 **Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend zu diesem Berge sagen wird: Werde aufgehoben und ins Meer geworfen! und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, daß geschieht, was er sagt, dem wird werden was irgend er sagen wird.** 24 Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden. 25 Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe. 26 Wenn ihr aber nicht vergebet, so wird euer Vater, der in den Himmeln ist, auch eure Übertretungen nicht vergeben.

- So wie Satans Macht durch "Worte der Angst" freigesetzt wurde, so wird Gottes Macht durch "Worte des Glaubens" freigesetzt!

### Matthäus 16:19

19 Und ich werde dir die Schlüssel des Reiches der Himmel geben; und was irgend du auf der Erde binden wirst, wird in den Himmeln gebunden sein, und was irgend du auf der Erde lösen wirst, wird in den Himmeln gelöst sein

- Alle negativen Umstände und Probleme können geändert werden, indem man Satans Operationen "bindet" und dann Gott durch Sein Wort in die Situation "lockert".

## 10. Wie Satan arbeitet

Satan wird versuchen, das Leben einer Person zu kontrollieren, ob sie "wiedergeboren" ist oder nicht, durch die Macht der Zunge dieser Person. Er schafft negative Umstände und/oder setzt böse Gedanken in den Verstand der Person, so dass die Person beginnt zu bekennen, was sie glaubt zu hören, zu fühlen, zu sehen oder zu denken.

Da er keine schöpferische Kraft in sich selbst hat, verlässt sich Satan auf Täuschung, um Probleme im Leben eines Menschen zu schaffen, indem er die Kraft seiner eigenen Worte und Zunge benutzt. So wie es in Gottes Wort schöpferische Kraft gibt, wenn es im GLAUBEN gesprochen wird, so gibt es auch schöpferische Kraft in Satans Worten, wenn es in Furcht gesprochen wird - sowohl GLAUBE als auch Furcht werden es zu einer Realität im Natürlichen machen - GLAUBE ist das ursprüngliche System und Furcht ist das gefälschte oder pervertierte System - das ursprüngliche göttliche System, das rückwärts geht!



## 2.12 - Das biblische Prinzip - Die Zunge und ihre Macht

### Hiob 3:25

<sup>25</sup> Denn **ich fürchtete einen Schrecken**, und er traf mich, und vor dem **mir bangte**, das kam über mich

- Satan wird dir sagen, dass die Prüfungen, Probleme, Zwänge und Stürme des Lebens da sind, um dir etwas zu lehren, aber Gott benutzt Sein Wort (2 Tim 3,16) und den Geist der Wahrheit, den Heiligen Geist (Johannes 16,13), um dir zu lehren und dich in alle Wahrheit zu bringen.
- Satan wird versuchen, dich an "Traditionen und Religion" glauben zu machen, um deine Aufmerksamkeit vom Wort Gottes fernzuhalten und dich in Knechtschaft zu halten.
- Die Zunge kann gezähmt werden, aber nur durch das Wort Gottes!
- Das Herz eines Menschen wird in der Zeit durch Worte der Furcht oder Worte des Glaubens erfüllt werden - und diese Worte werden den natürlichen Lauf seines Lebens hier auf der Erde und in die Ewigkeit bestimmen.
- **Eine Definition von Angst (F.E.A.R.: False Evidence Appearing Real.) Falsche Tatsachen, die wahr scheinen.**

### 11. Wie man Satan aufhält - es ist geschrieben!

#### Das Leben & der Dienst von Jesus

(Unser Beispiel, dem wir immer folgen sollen - die Bibel sagt, dass wir nach Seinem Bild angepasst werden sollen)

- Er benutzte immer das geschriebene Wort Gottes **um Satan zu besiegen**.
- Er sprach sorgfältig, nie krummes Reden (Zweifel & Unglaube). **Sein Gespräch bestand immer aus dem, was Gott sagte.**
- Er verbrachte viel Zeit im Gebet, aber Er betete nie das Problem, er betete die Antwort. **Was Gott in der Antwort (das Wort Gottes) gesagt hat.**
- Er sprach immer die Endergebnisse, **nicht das Problem**. Niemals proklamierte er die **gegenwärtige** Umstände. Er sprach die **gewünschten Ergebnisse**.

***DAS WORT GOTTES IN DEINEM HERZEN, GESTALTET DURCH DEINE ZUNGE, UND AUS DEINEM MUND, STELLT DIE KREATIVE KRAFT GOTTES FREI - um Dinge im Leben zu erschaffen, herzustellen oder zu entfernen!***

### 12.SCHLUSSWORT

**Das Herz eines Menschen wird in der Zeit durch Worte der Furcht oder Worte des Glaubens erfüllt werden - und diese Worte werden den natürlichen Lauf seines Lebens hier auf der Erde und in die Ewigkeit bestimmen.**

**JESUS IST HERR!**